

Hille, Peter: Der Wind (1879)

1 Es sank vor ihm das Schiff zu Grund,
2 Als er überbrauste das Meer,
3 Mit dem Feuer schloß er schnell einen Bund,
4 Wie sausten die Flammen einher!
5 Mitinnen der Wüste, der Karawane
6 Verweht er die wankende, wogende Bahn.

7 Im sonnengoldenen Buchengrün
8 Da hebt er neckisch den Flor,
9 Der reizenden Maid, die Wangen erglühn, –
10 O Wind, was hattest du vor?
11 Die geküßte Lippe, sieh, wie sie schmolzt!
12 Der Liebste, ob er dem Winde wohl grollt?

(Textopus: Der Wind. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/63956>)